



RENTE

Rentenmodell

Das Rentenbündnis der katholischen Verbände, in dem die kfd Mitglied ist, vertritt seit über 15 Jahren ein eigenes, durch das Münchner ifo-Institut geprüftes dreistufiges Modell zur Weiterentwicklung der gesetzlichen Rentenversicherung.

Ziele des Rentenmodells sind die soziale Sicherheit im Alter und die Stärkung des solidarischen Ausgleichs in der Gesellschaft.

[Mehr](#)



Mütterrente

Auch dank des enormen Einsatz der kfd erhalten Frauen, deren Kinder vor 1992 geboren wurden, ab 1. Juli 2014 pro Kind einen Entgeltpunkt mehr bei der Rente.

[Mehr](#)



RENTE

Minijobs

Frauen und Männer brauchen verlässliche, existenzsichernde und sozialversicherungsrechtlich abgesicherte Erwerbsarbeitsplätze. Minijobs bieten dieses Sicherheit nicht.

[Mehr](#)

Pflegende Angehörige

Die kfd setzt sich dafür ein, dass die Pflegezeiten von Angehörigen bei der Rente besser berücksichtigt werden. Angehörige sollen auch dann noch ihre Rentenanwartschaften steigern können, wenn sie nach dem Eintritt in die Rente pflegen.

[Mehr](#)



RENTE

Haushalte als Arbeitgeber

Die legale und sozialversicherungspflichtige Beschäftigung haushaltsbezogener DienstleisterInnen in privaten Haushalten ist das Ziel der kfd.

[Mehr](#)